

NEUE LIEDER FÜR GOTTESDIENST UND GEMEINDE

Lieder, die (noch) in keinem Gesangbuch stehen – aufbereitet zum Sofort-Loslegen:
„In deinen guten Händen“ von Petra Halfmann.



Teenager-Tagen schreibt sie Songs, mit 19 Jahren hatte sie ihren ersten Auftritt in einem Gefängnis. Diese Begegnung bewegte sie so sehr, dass sie sich entschloss, regelmäßig in Gefängnisse zu fahren. Sie begann mit dem Aufbau einer Chorarbeit mit vielen „Ex-Knackis“ und „Ex-Junkies“ aus den Wohngemeinschaften der Gefährdeten-hilfe. Inzwischen ist die Musik- und Religionslehrerin mit ihren Liedern im In- und Ausland in den Gefängnissen unterwegs. Aber nicht nur dort, sondern auch in Turnhallen, Krankenhäusern, Auto-werkstätten, Restaurants, Kinosälen oder Bahnhöfen.

LIEDER MITTEN AUS DEM LEBEN

Denn die direkte Begegnung mit den Menschen ist ihre Stärke. Das spürt man auch ihren Kinderliedern ab, denn diese sind gemeinsam mit Erzieher*innen geschrieben und in der Praxis erprobt, auch mit Kindern unter 3 Jahren. Und weil die 3E-Leser*innen immer wieder auf der Suche nach frischen Liedern für Kindergottesdienst und Kita sind, die auch die Mitarbeiter*innen begeistern, empfehlen wir zum Sofort-Loslegen „In deinen guten Händen“ von der Homepage. Ebenso einfach und kurz wie schön, mit ansprechenden Bewegungen. Text, Noten und Hörbeispiel gibt es kostenlos, auf Anfrage auch eine Erzähl-Geschichte, Spiele und Aktionen zum Lied. Ein Tipp für Gemeinden: Petra Halfmanns Musical zur Passion. Das kann entweder mit Band und Sänger*innen komplett gebucht – oder selbst performt werden – Chorsätze sind für wenig Geld ebenfalls auf ihrer Homepage erhältlich. *



GUNTER SCHMITT ist Pfarrer und Systemischer Coach (EASC). Er war 20 Jahre lang Gemeindepfarrer und arbeitet seit sieben Jahren beim Missionarisch-Ökumenischen Dienst der pfälzischen Landeskirche und ist dort u.a. zuständig für den Arbeitsbereich Gemeindeentwicklung.



petra-halfmann.de

Ihr Poetry-Slam zur Jahreslosung 2023 schlug ein. Die einfühlsamen Worte mit überraschenden Wortspielen zogen Kreise. Viele Gemeinden sahen sich zum Jahreswechsel das Video auf YouTube an – und lernten so eine Künstlerin kennen, die in einem Mini-Verlag Alben und Bücher veröffentlicht und bisher unter dem Radar der großen musik-christlichen Aufmerksamkeit blieb. Dabei ist sie schon seit Jahren unterwegs und dabei unglaublich vielseitig: Seit ihren